

im ausland unterrichten?

Beitrag von „philosophus“ vom 8. März 2003 14:40

Das kann man so pauschal nicht beantworten. An sich gilt in der EU ja das Schengener Abkommen, das berufliche Freizügigkeit innerhalb der europäischen Staaten vorsieht. Aber gerade beim Lehrerberuf (und übrigens auch bei den Schornsteinfegern 😊) ist das nicht so einfach. Das hängt natürlich schon mit den Unterschieden zwischen den einzelnen Schulsystemen zusammen. Nicht zuletzt hängt auch von den Fächern ab. Ein Beispiel: soweit ich weiß kann man sich mit einem dt. (1.) Staatsexamen auf die *concours* in Frankreich bewerben, d.h. die Auswahlverfahren der Lehrereinstellung - aber die Chancen sind nicht unbedingt riesig - auf der anderen Seite kenne ich einige dt. Lehrerinnen, die als Dt.-Lehrer in Frankreich arbeiten.

Also: es ist nicht prinzipiell unmöglich, aber nicht ganz einfach. Aber das gilt ja wohl für jede Berufstätigkeit im Ausland. Die Tätigkeit als Fremdsprachenassistent (vorausgesetzt du studierst eine Philologie) könnte dir ermöglichen mal in ein anderes Schul-System hineinzuschnuppern. (Vielleicht gefällt einem aber auch nicht, was man da sieht?)
